WERBUNG

CAV SONNE UND WIND CHANCEN III
KAPITALERHÖHUNG 2026

Kurzbroschüre

Es werden maximal 20 Anteile der Vermögensanlage angeboten. Eine Prospektpflicht nach dem VermAnlG besteht nicht.

VORWORT

Die Energiemärkte befinden sich in einem tiefgreifenden Strukturwandel und eröffnen attraktive Chancen für unternehmerische Investoren. Der anhaltend hohe Ausbau von Wind- und Solarenergie, zuletzt mit rund 16,4 GWp jährlich neu installierter Photovoltaikleistung in Deutschland, trifft auf strukturelle Veränderungen im Energiemarkt: steigende Volatilität der Strompreise, wachsende Netzanforderungen sowie die Bedeutung von Speicher- und Flexibilitätslösungen.

Dadurch differenziert sich der Markt. Ein klassisches Kaufen und Halten reicht meist nicht mehr aus. Während standardisierte Investments unter Druck geraten, entstehen überdurchschnittliche Renditechancen dort, wo aktives Management, technisches Know-how und schneller Marktzugang erforderlich sind.

Der „CAV Sonne und Wind Chancen III“ verfolgt einen konsequent unternehmerischen Investmentansatz. Im Fokus stehen Sondersituationen bei Bestandsanlagen (Zweitmarkt), die aufgrund technischer, wirtschaftlicher oder struktureller Faktoren mit Abschlägen erworben werden können. Durch technische Optimierung, Restrukturierung oder Repowering lassen sich diese Investments wieder „auf Spur bringen“, weiterentwickeln und zusätzliche Wertpotenziale heben. Die technologische Entwicklung, insbesondere in der Windenergie mit deutlich gesteigerten Anlagenleistungen, unterstreicht die Attraktivität des Ansatzes.

Ergänzend gewinnen Marktsegmente wie Batteriespeicher und flexible Vermarktungsmodelle für Strom aus Erneuerbare Energien an Bedeutung. Sie stabilisieren die Energiesysteme und eröffnen zusätzliche Ertragsquellen sowie Diversifikationsmöglichkeiten im Portfolio.

Vor dem Hintergrund des hohen Investoreninteresses und unseres Zugangs zu attraktiven Investitionsmöglichkeiten haben wir uns zu einer frühzeitigen Kapitalerhöhung entschieden. Ziel ist es, das Portfolio auszubauen, Opportunitäten konsequent zu nutzen und die Diversifikation weiter zu stärken.

Als Gründungskommanditistin stellt die Grüne Sachwerte Treuhand GmbH aus Bremen die treuhänderische Anlegerverwaltung sicher und wirkt auf die inhaltliche Ausrichtung der Gesellschaft ein. Mit über 20 Jahren Markterfahrung stehen Renditechancen, eine breite Risikostreuung und der gezielte Ausbau Erneuerbarer Energien im Mittelpunkt der Investmentstrategie

Mit unserer langjährigen Erfahrung bei Erneuerbaren Energien und im Zweitmarkt verfügen wir über die Expertise, Marktineffizienzen frühzeitig zu identifizieren und in langfristige Wertsteigerung zu überführen.

Die Kapitalerhöhung ermöglicht Ihnen, sich an einem bestehenden Portfolio zu beteiligen, sich im wandelnden Energiemarkt zu positionieren und von den daraus entstehenden Chancen eines aktiven, wertorientierten Investmentansatzes zu profitieren.

Andreas Roth
Geschäftsführung
CAV Verwaltungs GmbH

Thomas Hartauer
Geschäftsführung
CAV Verwaltungs GmbH

Hubertus Päffgen
Geschäftsführung
CAV Verwaltungs GmbH

Michael Horling
Geschäftsführung
Grüne Sachwerte
Treuhand GmbH

Sandra Horling
Geschäftsführung
Grüne Sachwerte
Treuhand GmbH

DAS ANGEBOT IM ÜBERBLICK

Beteiligung

Beteiligungsform	Kommanditbeteiligung an der CAV Sonne und Wind Chancen III GmbH & Co KG
Besonderheit	Vorhandenes Portfolio aus sechs Solar- und 13 Windenergiebeteiligungen
Angebotenes Emissionsvolumen der Kapitalerhöhung	Euro 5.000.000 (Volumen aus der Erstemission: Euro 1.550.000) (max. 20 Anteile – eine Prospektpflicht nach dem VermAnlG besteht nicht)
Mindestzeichnungssumme	Euro 50.000
Agio	Bis zu 3 % der gezeichneten Pflichteinlage
Ausgabekurs	100 % der Pflichteinlage
Hafteinlage	1 % der Pflichteinlage
Einkunftsart	Gewerbliche Einkünfte
Rechte des Anlegers	» Teilnahme an und Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung (Anleger, die ihren Kommanditanteil durch die Kapitalerhöhung 2026 erworben haben ,haben je Euro 1.200 der Pflichteinlage eine Stimme) » Ergebnisbeteiligung » Auszahlungen
Ausschüttung/Entnahmen	Thesaurierend Im Rahmen des Beteiligungsangebotes „CAV Sonne und Wind Chancen III“ ist vorgesehen, dass während der Laufzeit keine jährlichen Ausschüttungen an die Anleger erfolgen, sondern die liquiden Mittel für weitere Investitionen zur Verfügung stehen. Ausschüttungen an die Anleger erfolgen dann endfällig, d.h. am Ende der Laufzeit.
Laufzeit	Die Laufzeit der Gesellschaft endet grundsätzlich am **31. Dezember 2030**. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung kann die Laufzeit der Gesellschaft über den 31. Dezember 2030 hinaus verlängert werden. Das Recht zur ordentlichen Kündigung während der Laufzeit ist ausgeschlossen.
Zeichnungsfrist	31. Dezember 2026
Angesprochene Anlegerkreise	Anleger, die unternehmerisch und langfristig in den Markt für Erneuerbare Energien investieren wollen. Dabei muss sich der Anleger - neben den Chancen - der im Kapitel »Risiken der Beteiligung« dargestellten Risiken bewusst sein.

INVESTITIONSSTRATEGIE

Das Portfoliomanagementteam sucht gezielt nach Projekten im Bereich Photovoltaik oder Windenergie, bei denen aus technischen, wirtschaftlichen oder rechtlichen Gründen Optimierungsmaßnahmen durchgeführt werden sollten. Dabei handelt es sich z.B. um Photovoltaikanlagen, bei denen es technische Probleme mit den Modulen gibt, weil diese eine zu hohe Degradation aufweisen.

Bei Windkraftanlagen können dies z.B. Projekte sein, bei denen die Anfangsgutachten zu optimistisch waren und eine Restrukturierung der Finanzierung erforderlich ist. Dadurch, dass in diesen oder ähnlich gelagerten Fällen oftmals für mehrere Jahre eine Ausschüttung aus diesen Projekten nicht darstellbar ist, sind Anteile an solchen Projekten in der Regel mit großen Kursabschlägen zu erwerben. Das Portfoliomanagementteam prüft vor dem Ankauf solcher Anteile, insbesondere die Erfahrung der jeweiligen Geschäftsleitung mit sanierungsbedürftigen Projekten und greift, falls notwendig, selbst mit ein oder bringt kompetente Partner mit. Dabei werden im Vorfeld die Chancen und Risiken des jeweiligen Projektes detailliert gegeneinander abgewogen.

Gezieltes Repowering oder Laufzeitverlängerungen haben ebenso das Potenzial, den Wert von Bestandsanlagen erheblich zu steigern und sind daher ein zentraler Bestandteil unserer Investitionsstrategie. Weitere Chancen liegen nach Meinung des Portfoliomanagementteams auch im Bereich der Projektentwicklung. Insbesondere im Segment der Photovoltaik sind dort nach Einschätzungen des Portfoliomanagementteams die Chancen und Risiken gut abschätzbar. Daher kann es auch für diesen Teilbereich eine Beimischung im Portfolio geben.

Investitionskriterien

Für die Investition in Vermögensgegenstände gelten die folgenden Investitionskriterien:

» Das Kapital wird überwiegend in Gesellschaften nach deutschem Recht investiert.

» Die jeweiligen Erneuerbare Energieanlagen sollen sich zu mindestens 60 % des Emissionsvolumens in Deutschland und Frankreich befinden.

» Eine Beimischung von bis zu 20 % des Emissionsvolumens kann aus dem Bereich Projektentwicklung stammen.

» Eine Beimischung von bis zu 20 % des Emissionsvolumens kann in das Segment Investitionen in Speichermedien, vor allem Batterien getätigt werden.

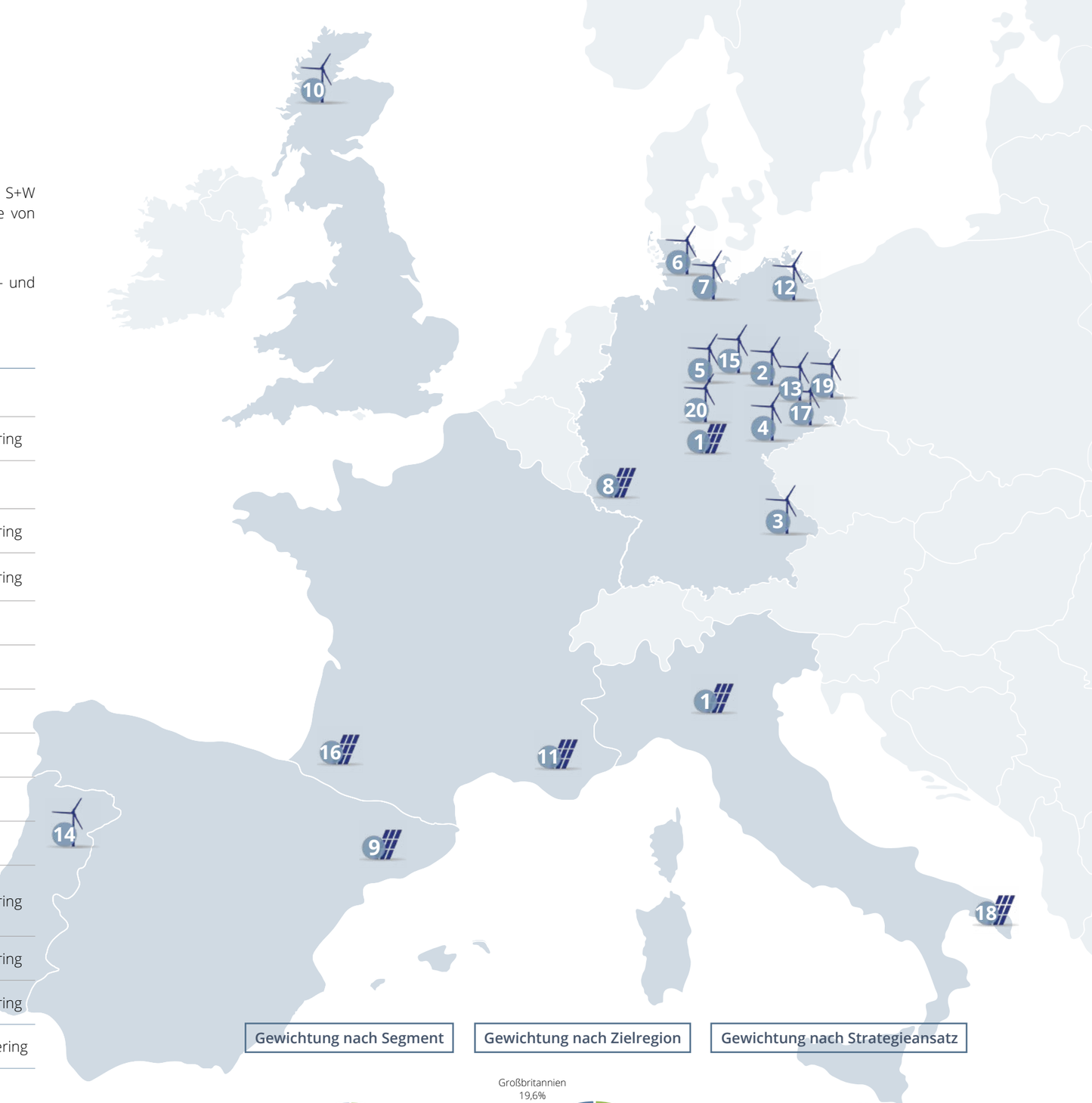
» Das Kapital wird (mittelbar) in Anlagen zur Erzeugung von Windenergie und Sonnenenergie investiert, deren Vergütungen nach dem EEG, einem vergleichbaren Gesetz im Ausland oder mittels PPA geregelt sind.

BISHER REALISIERTE INVESTITIONEN

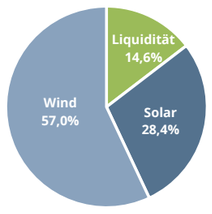
Aktuell hat die CAV Sonne und Wind Chancen III GmbH & Co KG an die Zielgesellschaft, CAV S+W Chancen 3. Betriebs GmbH & Co KG, Finanzierungen durch Erhöhungen ihres Kommanditkapitals in Höhe von Euro 2.471.500 vergeben.

Aufgrund dessen konnte die Zielgesellschaft ein breit gestreutes Portfolio mit Beteiligungen an sechs Solar- und 14 Windenergiebeteiligungen aufbauen.

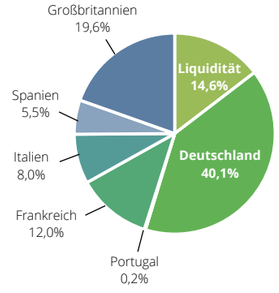
	Projekt	MW(p)	EEG-Ende	Strategieansatz
1	*Solarprojektentwicklungen in Deutschland und Italien I 21 Standorte I 21 PV-Anlagen*	*201*	-	Projektentwicklung
2	*Windpark in Brandenburg I 20 Windenergieanlagen*	*30*	2023	Weiterbetrieb + Repowering
3	*Windprojektentwicklung in Bayern I 9 Standorte I 45 Windenergieanlagen*	*330*	-	Projektentwicklung
4	*Windpark in Sachsen I 11 Windenergieanlagen*	*16,5*	2020	Weiterbetrieb + Repowering
5	*Windportfolio in Niedersachsen I 2 Standorte I 9 Windenergieanlagen*	*13,5*	2022	Weiterbetrieb + Repowering
6	*Windpark in Schleswig-Holstein I 5 Windenergieanlagen*	*7,5*	2021	Weiterbetrieb + Verkauf
7	*Windpark in Schleswig-Holstein I 4 Windenergieanlagen*	*8*	2022	Weiterbetrieb + Verkauf
8	*Solarpark im Saarland*	*15,2*	2046	Marktentwicklungen
9	*Solarportfolio in Spanien I 3 Standorte I 3 PV-Anlagen*	*4,3*	2028	Weiterbetrieb + Verkauf
10	*Windpark in Schottland*	*7,5*	2031	Weiterbetrieb + Verkauf
11	*Solarpark in Frankreich I 2 PV-Anlagen*	*18,2*	2031	Umstrukturierung
12	*Windportfolio in Thüringen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern I 4 Standorte I 41 Windenergieanlagen*	*61,5*	2023	Weiterbetrieb + Repowering
13	*Windpark in Brandenburg I 8 Windenergieanlagen*	*16*	2022	Weiterbetrieb + Repowering
14	*Windpark in Portugal I 14 Windenergieanlagen*	*18,2*	2025	Weiterbetrieb + Repowering
15	*Windpark in Sachsen-Anhalt I 3 Windenergieanlagen*	*21*	2016	Weiterbetrrieb + Repowering
16	*Solarpark in Frankreich I 2 Standorte I 2 PV-Anlagen*	*23,7*	2031	Umstrukturierung
17	*Windpark in Sachsen I 14 Windenergieanlagen*	*21*	2020	Weiterbetrieb + Repowering
18	*Solarpark in Italien I 9 PV-Anlagen*	*8,5*	2030	Weiterbetrieb + Verkauf
19	*Windpark in Brandenburg I 19 Windenergieanlagen*	*28,5*	2023	Weiterbetrieb + Repowering
20	*Windpark in Hessen I 4 Windenergieanlagen*	*6*	2025	Weiterbetrieb + Repowering



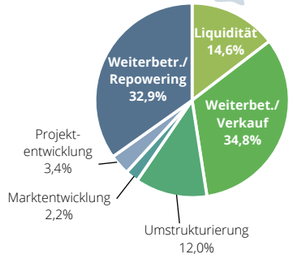
Gewichtung nach Segment



Gewichtung nach Zielregion



Gewichtung nach Strategieansatz



INVESTITIONS- UND FINANZIERUNGSPLAN (PROGNOSE)

Der nachstehende Finanzierungs- und Investitionsplan geht von der vollständigen Zeichnung des Emissionsvolumens aus und stellt die hierzu geplante Mittelverwendung unter Berücksichtigung der Emissionskosten während der Investitionsphase dar.

	Betrag	*Prozent*
Emissionsvolumen	*5.000.000 €*	*100 %*
Konzeption, Rechtsberatung, Gestaltung, Marketing	*30.000 €*	*0,60 %*
Kosten der Kapitaleinwerbung	*200.000 €*	*4,00 %*
Liquiditätsreserve	*10.000 €*	*0,20 %*
Investitionsvolumen brutto	*4.760.000 €*	*95,20 %*

MARKTÜBERBLICK

Das aktuelle Marktumfeld bietet viele interessante Möglichkeiten, ein auf Sondersituationen ausgerichtetes Portfolio im Bereich der Erneuerbare Energien zu allokieren. Aufgrund einer deutlich gestiegenen Verkaufsbereitschaft auf dem Zweitmarkt und einer Zurückhaltung von potenziellen Investoren, haben sich die Ankaufsrenditen deutlich verbessert. Gleichzeitig erfordert das Auslaufen der regulären Laufzeit und damit der EEG-Vergütung bei vielen Altanlagen zukunftsweisende Entscheidungen und ein aktives Management. Neben den zusätzlichen Chancen einer längeren Laufzeit bietet vor allem die Möglichkeit eines Repowerings der Anlagen signifikante Chancen. Neue Technologien, wie z.B. die Implementierung von Großspeichern für Solar- und Windenergie, sind ein wichtiger Schritt und Investment-Opportunität, um Netzengpässe auszugleichen und Negativstunden zu verringern.

Neue Technik für alte Anlagen: Das Potenzial von Repowering

» Viele Wind- und Solaranlagen nähern sich dem Ende ihrer technischen & wirtschaftlichen Lebensdauer.

» Neue Technologien ermöglichen bis zu 400 % mehr Leistung pro Standort.

» Reduzierter Flächenbedarf bei höherem Energieertrag.

Neue PV-Module:
4-5x leistungsfähiger, Flächenbedarf sinkt um bis zu 75 % bei gleichbleibender Gesamtleistung.

Moderne Windkraftanlagen:
bis zu 200 m hoch (statt 70 m früher) und bis zu 7 MW Leistung.

Repowering-Markt wächst durch sinkende Modulpreise und auslaufende EEG-Förderungen.

Batteriespeicher: Ein wichtiger Baustein für die Netzstabilität

» Erneuerbare Energien erzeugen Strom nicht kontinuierlich, sondern abhängig von Wind und Sonne. Dadurch entstehen Zeiten mit Energieüberschuss und Phasen mit Unterversorgung.

» Batteriespeicher ermöglichen es, diesen Strom effizient zwischenzuspeichern und dann ins Netz einzuspeisen, wenn er gebraucht wird.

» Sie stabilisieren das Netz, verhindern Spannungsschwankungen und reduzieren Netzengpässe.

Prognose für Deutschland:
Batteriespeicher-Kapazität verfünffacht sich bis 2026 auf 7 GWh.

Der Markt für Speicherlösungen boomt, getrieben durch negative Strompreise und sinkende Batteriekosten.

Steigende Zahl an Netzanschlussanfragen zeigt das wachsende Interesse und den Investitionsbedarf.

KEINE CHANCEN OHNE RISIKO

Bei den Kommanditbeteiligungen handelt es sich um eine unternehmerische Kapitalanlage. Mit ihr ist das Risiko des Verlustes des eingesetzten Kapitals verbunden.

Der Erfolg der Kapitalanlagen hängt maßgeblich von der Auswahl der Standorte der Windparks und Photovoltaikanlagen sowie der Entwicklung der rechtlichen Grundlagen und des Marktes von Wind- und Solarenergie ab.

Kommanditbeteiligungen werden nicht an einem geregelten Markt gehandelt und sind daher schwer übertragbar. Der Anleger muss damit planen, sich über die Gesamtlaufzeit nicht von seiner Kapitalanlage trennen zu können.

Der Eintritt einzelner oder das kumulative Zusammenwirken verschiedener Risiken kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die prognostizierten Ergebnisse der CAV Sonne und Wind Chancen III GmbH & Co KG haben. Infolgedessen würde die Emittentin nicht oder nur eingeschränkt in der Lage sein, die in Aussicht gestellten Ergebnisse zu erwirtschaften.

Im ungünstigsten Fall kann es zu einer Insolvenz der Gesellschaft und damit zu einem Totalverlust der Einlage des Anlegers zzgl. Agio kommen.

Hinweis: Bei der oben genannten Darstellung handelt es sich lediglich um einen Auszug der Risiken. Es wird ausdrücklich auf die vollständige Risikodarstellung im Memorandum "Beteiligungsangebot CAV Sonne und Wind Chancen III" auf den Seiten 30 bis 39 verwiesen.

Risikohinweis gem. § 12 Abs. 2 Vermögensanlagengesetz

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

CAV PARTNERS
CLEAN. ASSETS. AND. VALUES.

CAV Partners AG
vertreten durch die Vorstände Thomas Hartauer, Andreas Roth und Hubertus Päffgen

Regensburger Straße 31, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 941 307949-0, www.cav-partners.de

grüne SACHWERTE

Grüne Sachwerte - Gesellschaft für ökologisches Investment mbH

Mainstraße 34, 28199 Bremen
Telefon: +49 421 59 64 79-60, www.gruene-sachwerte.de

Das Memorandum (Stand: März 2025) und die ergänzenden Informationen zur Kapitalerhöhung (Stand: März 2026) können an der genannten Geschäftsstelle bezogen werden.

Diese Kundeninformation enthält nicht alle Angaben, die für eine Anlageentscheidung notwendig sind. Grundlage für die Beteiligung ist ausschließlich das ausführliche Memorandum (Stand: März 2025) im Zusammenhang mit den ergänzenden Informationen (Stand: März 2026) mit den dort beschriebenen Risiken.

Es werden maximal 20 Anteile der Vermögensanlage angeboten. Eine Prospektpflicht nach dem VermAnlG besteht nicht.